

## **Garny AG: Umfangreiche Restrukturierungsmaßnahmen bei Garny Auftragseingänge stabilisiert**

Mitteilung gemäß Paragraph 15 WpHG übermittelt von der DGAP.  
Für den Inhalt der Mitteilung ist allein der Emittent verantwortlich.

Mörfelden-Walldorf/Hessen (ots-Ad hoc-Service) - Die Unternehmensgruppe der Garny AG konnte im Geschäftsjahr 1996/97 (31.3.) den Auftragseingang bei 279 Mio DM stabilisieren, hat im Umsatz jedoch einen Rückgang um 3% auf 283 Mio DM hinnehmen müssen. Wie in der früheren Berichterstattung bereits angekündigt, ist damit auch eine Verschlechterung des Ergebnisses einhergegangen. Die schon berichteten umfangreichen Restrukturierungsmaßnahmen haben bereits hohe Kosteneinsparungen realisiert, sie waren aber auch mit Sonderaufwendungen in Höhe von 8,5 Mio DM verbunden.

Der Jahresfehlbetrag des Konzerns beläuft sich auf 4,4 Mio DM (Vorjahr: Jahresüberschuß 2,5 Mio DM).

Analog zum Konzern ist der Jahresfehlbetrag in der Garny AG von 1,0 Mio DM auf 7,7 Mio DM angestiegen und wurde durch Entnahme aus den anderen Gewinnrücklagen ausgeglichen. Unter diesen Umständen entfällt, wie bereits gemeldet, eine Dividendenzahlung.

Die genannten Sonderaufwendungen beinhalten erhebliche Rückstellungen für noch laufende Restrukturierungsmaßnahmen, deren positiven Wirkungen im neuen Geschäftsjahr verstärkt greifen.

Ende der Mitteilung

Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

<http://www.ots.apa.at>

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0046 1997-06-17/10:06

171006 Jun 97

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19970617\\_OTS0046](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970617_OTS0046)